

Ukraine-Hilfe

Kontaktliste der Ansprechpartner*innen in den Kreisen und kreisfreien Städten in Schleswig-Holstein

Diese Liste wird vom Projekt „Westküste Ahoi! 2.0 – Vernetzung solidarischer Flüchtlingshilfe im ländlichen Raum“ erstellt. **Hinweise für weitere Angebote nehmen wir gern unter westkueste.ahoi@frsh.de auf.** Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, die Informationen werden laufend aktualisiert und sind unter <https://www.frsh.de/artikel/ukraine-informationen/> abrufbar.

Stand: 23.3.2022



Flüchtlingsrat
Schleswig-Holstein e.V.

**West-
küste
Ahoi! 2.0**

Das **Land Schleswig-Holstein** hat eine **Info-Hotline zur Flucht aus der Ukraine** eingerichtet, die per E-Mail (flucht-ukraine@im.landsh.de), per Telefon (0431 988-3369) oder über das Kontaktformular unter <https://t1p.de/v7v7> erreichbar ist.

Zusätzliche Informationen erhalten Sie auf der Internetseite vom **Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein**: www.schleswig-holstein.de/ukraine.

Die „**Rechtsberatung für Geflüchtete**“ beim **Flüchtlingsrat Schleswig-Holstein** gibt Auskunft und Einzelfallberatung zu allen rechtlichen Fragen für alle Geflüchteten und Unterstützende: <https://www.frsh.de/index.php?id=311>

Dithmarschen

Infos der Ausländer- und Staatsangehörigkeitsbehörde des Kreises Dithmarschen:
www.dithmarschen.de/abh

Wohnungen

Wohnungen für Schutzsuchende werden vor Ort über das zuständige Amt vermittelt.

Stadt Brunsbüttel:

(auch zuständig für die **Ämter Marne-Nordsee** und **Burg-St.Michaelisdonn**)
Frau Voß; 04852/391127; brunsbuettel.hilft@stadt-brunsbuettel.de.

Amt Marne-Nordsee:

Frau Claussen; 04851/ 9596-77: info@amt-marne-nordsee.de

Stadt Heide:

Frau Senirli; 0481/6850521: kerstin.senirli@stadt-heide.de
Frau Claußen; 0481/6850520, jessica.claussen@stadt-heide.de
Herr Neutzling; 0481/6850522; peter.neutzling@stadt-heide.de

Amt KLG Heider-Umland:

Frau Dettlof; 0481/60544; milena.dettlof@amt-heider-umland.de
Frau Schuschel; 0481/60546; marlitt.schuschel@amt-heider-umland.de

Amt Mitteldithmarschen:

Frau Pultz; 04832/6065258; v.pultz@mitteldithmarschen.de
Frau Stuht; 04832/6065257; a.stuht@mitteldithmarschen.de
Frau Krämer; 04832/6065256; n.kraemer@mitteldithmarschen.de

Amt KLG Eider:

Frau Falkner; 04836/99042; sonja.falkner@amt-eider.de
Frau Frahm; 04836/99043; petra.frahm@amt-eider.de

Amt Büsum-Wesselburen:

Frau Näher; 04834/909215; sandra.naecher@amt-buesum-wesselburen.de

- **Ehrenamtliches Engagement**

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann an die E-Mail-Adresse flucht-ukraine@dithmarschen.de schreiben oder nutzen Sie das [Kontaktformular](#) der Kreisverwaltung

Ansprechpartner*innen:

Marie Lüpke, Beratungsstelle für die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe: Telefon: 0481/ 97-4840
Shorena Sikharulia, Koordinierungsstelle Integration und Teilhabe: Telefon: 0481/ 97-4813
Weitere Infos: www.integration-dithmarschen.de

Gwen Hechmann, Ehrenamtskoordinatorin im Amt Büsum-Wesselburen:
gwen.hechmann@amt-buesum-wesselburen.de, Telefon: 04834-909246

Für Fragen zum Thema Ukrainehilfe (Wohnraum, Spenden, usw.) stehen Mitarbeiter*innen unter der Telefonnummer 04834-909246 zur Verfügung. Sie können auch gerne eine E-Mail an Soziales@amt-buesum-wesselburen.de senden.

In der Stadt **Brunsbüttel**: Frau Voß, Telefon: 04852/391-127, E-Mail an brunsbuettel.hilft@stadt-brunsbuettel.de. Online-Formular:
<https://survey.lamapoll.de/Fluechtlingshelfer/>

Handzettel: https://www.brunsbuettel.de/media/custom/1770_7233_1.PDF?1646900921

Im **Amt Marne-Nordsee**: Hilfsangebote können gemeldet werden unter der Telefonnummer 04851/ 9596-77 oder per E-Mail info@amt-marne-nordsee.de

Flüchtlingsbeauftragte im Ev.-Luth. Kirchenkreis Dithmarschen

M. Röckendorf

Telefon: 04832 972455

E-Mail: roeckendorf@kirche-dithmarschen.de

Steinburg

Allgemeine Informationen: <https://www.steinburg.de/kreisverwaltung/leistungen-services/informationen-zur-ukraine-krise.html>

Mit Fragen zum aufenthaltsrechtlichen Status und zur Registrierung können Sie sich an die Ausländerbehörde IZ wenden: abh@steinburg.de bzw. Web-Seite [Kreis Steinburg](#)

Ehrenamtliches Engagement:

Silvia Bruns, Beratungsstelle für ehrenamtliche Flüchtlingshilfe, von der Koordinierungsstelle Integration unter 04821/69327 oder unter [bruns\[at\]steinburg.de](mailto:bruns[at]steinburg.de)

Stadt Itzehoe

Informationen: <https://www.itzehoe.de/unsere-stadt/default-939a851f35>

Kontakt unter ukrainehilfe@itzehoe.de, Tel.: 04821/603-403

Stadt Glückstadt

ukrainehilfe@glueckstadt.de

Susann Laatz, s.laatz@glueckstadt.de, Telefon: 04124 930 - 327

Stadt Kellinghusen

Im Amtsbereich ist erste Anlaufstelle die Initiative F.A.K.I.R.

Der hauptamtliche Flüchtlingsbeauftragte Adrian Unger und sein Team stehen für alle Angelegenheiten rund um das Thema zur Verfügung.

Adrian Unger, F.A.K.I.R.-Büro, Hauptstr. 6, 25548 Kellinghusen

Tel. 01522 / 8540445, Mail: adrian.unger@awo-sh.de

Wohnraumangebote von Privatpersonen an info@amt-kellinghusen.de oder buergermeister@kellinghusen.de

Weitere Informationen erhalten Sie [hier](#) auf der Web-Seite der Stadt Kellinghusen.

Amt Horst-Herzhorn:

Sollten Sie eine Wohnung vermieten können wenden Sie sich bitte an Herrn Meyer unter mirko.meyer@amt-horst-herzhorn.de

Bei Fragen zur ehrenamtlichen Unterstützung und bei sozialhilferechtlichen Fragen schreiben Sie bitte an soziales@amt-horst-herzhorn.de

Amt Krempermarsch

Wohnungsangebote an info@amt-krempermarsch.landsh.de

Amt Breitenburg

Wohnungsangebote ans Ordnungs- und Sozialamt

Frau Plähn, Tel.: 04828/990-21, doerte.plaehn@amt-breitenburg.de oder

Herrn Wedde, Tel.: 04828/990-23, joerg.wedde@amt-breitenburg.de.

Nordfriesland

Allgemeine Informationen, Neuigkeiten, Ansprechpartner, Antworten auf häufig gestellte Fragen und mehr gibt es unter: www.nordfriesland.de/ukraine: <https://www.nordfriesland.de/Kreis-Verwaltung/Aktuelles/Ukraine-Krise/>

Stadt Husum

Für die Übermittlung Ihres Hilfsangebots an uns haben Sie drei Möglichkeiten:

1. Schicken Sie uns ein E-Mail an hilfe@messehusum.de und beschreiben darin Ihr konkretes Angebot möglichst genau.
2. Oder Sie rufen unsere Telefonhotline unter der Nummer 04841 902800 an. Diese ist werktags von 09:00 – 14:00 Uhr erreichbar.
3. Des Weiteren besteht die Möglichkeit, ein Online-Formular unter www.hilfe.messehusum.de selbst auszufüllen.

Kurzfristig wird vor allem personelle Unterstützung mit ukrainischen und russischen Sprachkenntnissen gesucht.

Koordination ehrenamtlicher Hilfsangebote für

Husum, Amt Nordsee-Treene, Amt Viöl, Friedrichstadt

Doro Buchweitz
Ehrenamtskoordination
E-Mail: doro.buchweitz@dw-husum.de
Tel.: 04841 80 38 477
Mobil: 0151 50 51 28 80

Wohnraum: E-Mail: ordnungsamt@husum.de
Ansprechpartnerinnen:
Susanne Schmitz, Tel. 04841 666-321
Julia Rudolph, Tel. 04841 666-325
Silja Pairott, Tel. 04841 666-324

Föhr-Amrum

Yvonne Peyser
Ehrenamtsberatung und Asylbetreuung
E-Mail: yvonne.peyser@sz-foehr-amrum.de
Tel.: 04681 741770

Wohnraum:
Telefon: 04681 50 04-0
Fax: 04681 50 04-50
E-Mail: info@amtfa.de

Amt Mittleres Nordfriesland

Wenn Sie ein konkretes Hilfsangebot haben, nutzen Sie bitte unser Kontaktformular. Auf diesem Weg erleichtern Sie uns die Koordination und Ihre Hilfe kann schnellstmöglich in die

Umsetzung gehen: [Kontaktformular](#)

Für allgemeine Fragen nutzen Sie gern unsere E-Mail-Adresse: ukraine@amnf.de.

Weitere Informationen und Kontaktadressen erhalten Sie auf dieser [Website](#) zur Ukraine-Hilfe im AMNF.

Amt Südtondern

Bitte richten Sie Ihr Anliegen an die Mail-Adresse ukraine@amt-suedtondern.de oder nutzen Sie bei konkreten Hilfsangeboten dieses Kontaktformular: [Ukraine-Hilfe](#).

Weitere Informationen und Kontaktdaten finden Sie unter <https://www.amt-suedtondern.de/Das-Amt/Verwaltung/Ukraine-Hilfe/>.

Amt Viöl

Wohnungsangebote richten Sie bitte an Frau Christiansen unter der Telefonnummer 04843/2090-15 oder Frau Christiansen-Hansen unter der Telefonnummer 04843/2090-12 oder per E-Mail unter julia.christiansen@amt-vioel.de oder ina.christiansen-hansen@amt-vioel.de

Amt Eiderstedt

Koordinierung der Unterbringung, Ansprechpartner für Wohnungsangebote: Frau Kiepke, Telefon 04862 1000-126 und Frau Munz, Telefon 04862 1000-127; alternativ nutzen Sie bitte die E-Mail-Adresse ordnungsamt@amt-eiderstedt.de

Koordinierung der Hilfsangebote:

Fachstelle für Migration Eiderstedt, Johann-Adolf-Straße 7 / 9, 25832 Tönning

Telefon: 04861 6175712 / 04861 6175714 / 04861 6175717

E-Mail: migration-eiderstedt@dw-husum.de

Informationen: <https://dw-husum.de/krieg-in-der-ukraine/>

Amt Nordsee-Treene

E-Mail: ordnungsamt@amt-nordsee-treene.de

Ansprechpartnerinnen für Wohnraum:

Sylvia Petersen, Tel. 04841 992-313

Jara Steffen, Tel. 04841 992-324

Frau Petersen, Tel. 04841 992-352

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Amt Pellworm

Wohnraum:

Telefon: 04841 666-0

E-Mail: info@amt-pellworm.de

Gemeinde Sylt

Wohnungsangebote: Telefon: 04651 8 51-0
Fax: 04651 8 51-290
E-Mail: fluechtlingshilfe@gemeinde-sylt.de

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Ehrenamtskoordinatorin: Frau Ulrike Körbs
Bitte melden Sie Ihr Hilfsangebot per Mail an ehrenamtskoordination@politik-sylt.de mit folgenden Angaben:

- Name
- Telefonnummer
- Mail-Adresse
- Ihr Anliegen/Hilfsangebot (möglichst kurz, knapp und präzise)

WohnECK NF gGmbH

Neben den Ämtern steht für die Koordination und Vermittlung von Wohnraumangeboten außerdem die WohnECK NF gGmbH als Ansprechpartner zur Verfügung.

WohnECK NF gGmbH
Marktstr. 6
25815 Husum
Telefon: 04841 / 98 11540
E-Mail: info@wohneck.de
Web: <https://wohneck-nf.de>

Neumünster

Eine eigens eingerichtete Projektgruppe der Stadtverwaltung Neumünster koordiniert Hilfsmaßnahmen für die Menschen aus der Ukraine. Allgemeine Informationen gibt es [hier](#).

Es gibt zwei Online-Formulare für [Hilfsangebote](#) und für [Wohnungsangebote](#).

Ansprechpartnerin für Ehrenamtliche: Melanie Theede, 04321 942 2989
montags bis donnerstags von 09:00 bis 12:00 Uhr

Rendsburg-Eckernförde

Der Kreis Rendsburg-Eckernförde hat eine Website [Ukraine-Kompakt](#) eingerichtet. Sie richtet sich an Ukrainer*innen und Bürger*innen des Kreises.

*„Wir haben zudem ein **Lagezentrum** für Sie eingerichtet, um Ihre Anliegen so schnell wie möglich bearbeiteten zu können. Auch haben wir für Sie eine **Hotline** eingerichtet. An diese können sich die Bürgerinnen und Bürger des Kreises wenden, wenn sie zum Beispiel eine Unterkunft für Sie anbieten wollen. **Aber auch Sie dürfen gerne dort anrufen und Fragen stellen. Ihnen wird dort auf Deutsch und Englisch weitergeholfen.***

Sollte eine Beratung auf Ukrainisch oder Russisch erforderlich sein, können Sie sich zunächst per E-Mail an uns wenden. Sollte eine schriftliche Beantwortung Ihrer Anfrage nicht möglich sein, hinterlassen Sie ihre Telefonnummer. Wir melden uns dann bei Ihnen.“

Die Hotline erreichen Sie wie folgt:

Tel.: 04331 - 202-850 / E-Mail: ukraine@kreis-rd.de

Mo - Do 08:00 - 17:00 Uhr / Fr 08:00 - 13:00 Uhr / Sa 10:00 - 14:00 Uhr

Wohnraum kann per Mail an ukraine@kreis-rd.de mit dem Betreff „Wohnungsangebot“ angeboten werden, Sprachkenntnisse mit dem Betreff „Dolmetscherangebot“.

Ehrenamtliches Engagement:

- [Das Diakonische Werk](#) bietet beispielhaft vielfältige Möglichkeiten, sich ehrenamtlich in der Sozialen Arbeit zu engagieren.
- Schauen Sie auch gerne bei den [Angeboten des Landes Schleswig-Holstein](#) vorbei!
- Sie können auch eine E-Mail an die **Ehrenamtskoordinatoren in der Flüchtlingshilfe des Kreises** senden und Ihre Hilfsbereitschaft anzeigen. Die E-Mail Adresse lautet: [koordinierung\[at\]kreis-rd.de](mailto:koordinierung[at]kreis-rd.de)
- Der Kreis Rendsburg-Eckernförde betreibt mit Unterstützung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft das Projekt „**Hauptamt stärkt Ehrenamt – De Kloormokers**“. Mehr Informationen finden Sie [hier](#).
- Die **Brücke Rendsburg-Eckernförde e.V.** bietet ebenfalls Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren. Es werden insbesondere **engagierte und kompetente helfende Personen für Behördengänge** gesucht. Interessierte können gerne ein Informationsgesprächsgesuch an [susanne.jahn\[at\]bruecke.org](mailto:susanne.jahn[at]bruecke.org) senden oder sich telefonisch unter [+49 4331 132349](tel:+494331132349) melden.

Kiel

Die Stadt Kiel hat ein Info-Telefon eingerichtet: 0431 901-4750. Es steht Ihnen Montag bis Freitag von 8-16 Uhr zur Verfügung. Sie erreichen die Koordinierungsstelle auch unter referat-migration@kiel.de

Freiwillige Helfer*innen, auch Angebote von Sprachmittler*innen, koordiniert das nettekieler Ehrenamtsbüro. Hier können sich auch Organisationen melden, die Bedarf an Helfer*innen haben.

Damit das [nettekieler-Ehrenamtsbüro](#) Ihre ehrenamtliche Hilfsangebote besser koordinieren kann, gibt es ein [Formular](#), in das Sie sich eintragen können. Bitte nutzen Sie dieses Formular und sehen davon ab, sich per Mail oder Telefon zu melden.

Mietangebote können unter Angabe der Kontaktdaten, der Wohnungsgröße und des Stockwerks per Mail gemeldet werden an Wohnungsvermittlung@kiel.de mit dem **Betreff "Ukraine"**.

Weitere Informationen unter www.kiel.de/ukraine

Kreis Plön

Eine Übersicht über Hilfsangebote und Spendenaufrufe bietet diese [Website](#). Bitte melden Sie weitere Hilfsangebote an integration@kreis-ploen.de.

Sie möchten Wohnraum zur Verfügung stellen? Melden Sie diesen bitte Ihrer jeweiligen Kommune. Die Ansprechpartner/-innen finden Sie unter [Kommunen und Netzwerkpartner](#).

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren? Schreiben Sie eine Email an die Ehrenamtskoordinatorin in der Flüchtlingshilfe Kerstin Ahrens unter Kerstin.Ahrens@kreis-ploen.de

Amt Großer Plöner See

Es wird Wohnraum gesucht. Auskünfte erteilen Frau Mohr, Tel.: 04522 7471-43 oder Herr Schaknat, Tel.: 04522 7471-42

Amt Preetz-Land

- Ihr Ansprechpartner im Amt Preetz-Land für die Bereitstellung von Wohnraum ist Herr Dümmel, <mailto:duemmel@amtpreetzland.de>, Tel.: 04342/8866-124.
- Ihre Ansprechpartnerin für die Flüchtlingsbetreuung ist Frau Bretzke, <mailto:bretzke@amtpreetzland.de>, Tel.: 0170/2777396

Weitere Informationen finden Sie unter www.amtpreetzland.de .

Amt Probstei

Unter den Telefonnummern 04344/306 - 1601 oder - 1101 oder - 1112 oder unter info@amt-probstei.de können Wohnungsangebote und Angebote für weitere Unterstützung gemeldet werden.

Flüchtlingshilfe Laboe, Brodersdorf, Wendtorf – ehrenamtliche Koordinierung –
Mailadresse: fhlbw@outlook.de,
Claudia Bern, Tel.: 0176 848 506 11
Susanne Bartels, Tel.: 01577 332 99 88
Kai Rönnau, Tel.: 01512 800 63 40

Gemeinde Ascheberg

Wohnangebote und Angebote, als Übersetzer*in zu unterstützen, können telefonisch zu den Geschäftszeiten bei Bürgermeister Thomas Menzel unter 04526-1600 (gern auch eine Ansage auf dem AB hinterlassen, Sie werden zurückgerufen) oder aber per E-Mail unter rathaus@ascheberg-holstein.de gemeldet werden.

Stadt Schwentinental

Wenn Sie private Unterkünfte zur Verfügung stellen möchten, wenden Sie sich bitte direkt an die Stadt Schwentinental, Herrn Jan Skade (Tel.: 04307 811-207). Wenn Sie ehrenamtlich helfen möchten, ist Frau Giuliana Runge Ihre Ansprechpartnerin bei der Stadt Schwentinental (Tel.: 04307 811-251).

Amt Selent- Schlesien

Es werden Helfer für die Erstbetreuung und Orientierungsphase sowie die Sprachbetreuung gesucht. Sollten Sie Interesse haben, sich zu engagieren, melden Sie sich bitte bei Petra Iwersen: 04384/883.

Wohnungsangebote können Frau Ghods unter der Telefonnummer 04384-597934 oder per Mail unter lara.ghods@amt-selent-schlesien.de mitgeteilt werden.

Kreis Ostholstein

Der Kreis Ostholstein hat auf seiner Homepage eine spezielle Themenseite mit Informationen für Geflüchtete aus der Ukraine und Helferinnen und Helfer eingerichtet, die regelmäßig aktualisiert und erweitert wird: <https://www.kreis-oh.de/Ukrainehilfe>

Der Kreis sucht dringend Dolmetscher, die ukrainisch oder russisch sprechen und bei der Kommunikation mit den Geflüchteten unterstützen können. Bitte wenden Sie hierzu per E-Mail an Jan Henrich, j.henrich@kreis-oh.de.

Stadt Eutin

Wohnraumangebote sowie Angebote für Übersetzungen, zur Spendenannahme und zur Betreuung von Geflüchteten können dem Integrationsbüro gemeldet werden. Bitte ausschließlich per E-Mail integrationsbuero@eutin.de

Stadt Heiligenhafen

Wohnungsangebote richten Sie bitte an den FD 21 –Allgemeine Ordnungsabteilung der Stadt Heiligenhafen, Herrn Arne Rieck, Telefon 04362/906-707 oder Frau Petra Schlichting, Telefon 04362/906-709 oder per E-Mail an [info\[at\]heiligenhafen.de](mailto:info[at]heiligenhafen.de)

Für Fragen stehen die angegebenen Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Amt Lensahn

Das Amt Lensahn bittet alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, die über freien Wohnraum verfügen und helfen wollen, sich an das Amt Lensahn, Herrn Kaiser, Tel. 04363-508-32 oder per Mail [amt-lensahn\[at\]amt-lensahn.de](mailto:amt-lensahn[at]amt-lensahn.de) zu wenden.

Gemeinde Malente

Wohnungsangebote können Frau George unter 04523 9920-14 oder per E-Mail unter madeleine.george@gemeinde-malente.landsh.de gemeldet werden.

Wenn Sie helfen möchten, in welcher Form auch immer, können Sie Herrn Aljasem telefonisch unter der Nummer 04523 9920-44 oder per E-Mail: younes.aljasem@gemeinde-malente.landsh.de kontaktieren.

Stadt Neustadt in Holstein

Es sollen nun alle Kräfte in Neustadt in Holstein gebündelt werden, um die aus der Ukraine geflüchteten und durch den Krieg traumatisierten Menschen zu betreuen, zu begleiten und [Wohnraum zur Verfügung stellen](#) zu können. Die Stadt Neustadt in Holstein bittet Sie daher um Ihre Mithilfe. Bitte melden Sie sich bei Frau Behnke unter 04561 619407 oder cbehnke@stadt-neustadt.de.

Stadt Oldenburg in Holstein

Es wird Wohnraum gesucht. Für Rückfragen zur Thematik stehen Herr Jörn Zorndt (04361/498-120, per Mail an joern.zorndt@stadt-oldenburg.landsh.de) und Herr Christian

Friedrichsen (04361/ 498-121, per Mail an christian.friedrichsen@stadt-oldenburg.landsh.de) gerne beratend zur Verfügung.

Für die erwarteten Fragen rund um die Hilfestellung für die Flüchtlinge aus der Ukraine nach dem Asylbewerberleistungsgesetz ist eine gesonderte Rufnummer mit 04521/788774 ebenfalls ab Montag, den 14.03.2022 jeweils täglich von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr eingerichtet. Bitte nutzen Sie diese Telefonnummer ausschließlich für Fragen der ukrainischen Flüchtlinge und Terminabstimmungen für die Antragstellungen bzw. etwaige Auszahlung von Vorschussleistungen für diesen Personenkreis.

Amt Oldenburg-Land

Das Amt Oldenburg-Land bittet um Ihre Hilfe bei der Unterbringung von aus der Ukraine geflüchteten Menschen.

Gesucht werden Wohnungen in den Gemeinden Göhl, Gremersdorf, Großenbrode, Heringsdorf, Neukirchen und Wangels zur längerfristigen Unterbringung (1Jahr).

Das Amt Oldenburg-Land unterstützt die geflüchteten Menschen bei den verwaltungsrechtlichen Angelegenheiten und den Vertragsabschlüssen mit den Wohnungseigentümern. Für die Entgegennahme von Wohnungsangeboten stehen Ihnen Frau Lütthans unter der Rufnummer 0 43 61 / 49 37 -27 (montags – donnerstags in der Zeit von 7.00 Uhr – 12.00 Uhr) und per E-Mail simone.luetthans@amt-oldenburg-land.de und Herr Johannes Kohlscheen unter 0 43 61 / 49 37-21 und per E-Mail johannes.kohlscheen@amt-oldenburg-land.de zur Verfügung.

Amt Ostholstein-Mitte

Gesucht werden Wohnungen, Dolmetscher*innen und Pat*innen für geflüchtete Familien oder Müttern mit Kindern. Interessierte können sich bei Frau Kröger-Welldorf unter 04528/9174-200, info@amt-ostholstein-mitte.de und Frau Delph, Tel.: 04528-9174-215, E-Mail: n.delph@amt-ostholstein-mitte.de melden.

Gemeinde Ratekau

Wenn Sie Interesse an einer der vielfältigen Unterstützungsmöglichkeiten haben, melden Sie sich bitte bei Elke Mazylis unter der Rufnummer 04504/70888718 oder per E-Mail unter emazylis@ratekau.de. Bei Wohnungsangeboten wenden Sie sich auch gerne an Heiko Laskowski, Tel. 04504/803300 oder per Email hlaskowski@ratekau.de.

Gemeinde Stockelsdorf

Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die über freien Wohnraum verfügen und helfen wollen, wenden sich bitte per E-Mail über stockelsdorfhilft@stockelsdorf.de oder über unsere Hilfshotline 0451 4901-444 an die Gemeinde.

Gemeinde Timmendorfer Strand

Im Rathaus der Gemeinde Timmendorfer Strand werden die vielfältigen Hilfsangebote für Geflüchtete aus der Ukraine koordiniert. Dorthe Wendt (Tel.: 04503/807-137) ist zentrale Ansprechpartnerin für alle Hilfsangebote, Fragen und Anregungen. Außerdem wurde folgende Mail-Adresse: ukraine-hilfe@timmendorfer-strand.org geschaltet. Auch die Helferbörse braucht Verstärkung, Interessierte können sich telefonisch unter der Rufnummer 0170/7345199 an Frau Ohm-Ninnemann wenden.

Pinneberg

Der Kreis Pinneberg bietet mit einem [FAQ](#) Informationen zum Thema Ukraine.

Die **Ausländerbehörde des Kreises Pinneberg** bittet darum, dass sich alle Menschen aus der Ukraine über das [Formular für Geflüchtete](#) melden. Ein persönlicher Besuch der Ausländerbehörde ist nicht nötig. Die Ausländerbehörde meldet sich bei allen, die eine Mail geschrieben haben.

Es werden pädagogische Fachkräfte, qualifizierte Ehrenamtliche und Lehrkräfte im Ruhestand gesucht, die in den Schulen des Kreises Pinneberg in **DaZ-Klassen** oder als Vertretungslehrkräfte unterstützen können. Bitte wenden Sie sich an das Schulamt (Kontakt: s.kueck@kreis-pinneberg.de, Tel.: 04121-4502-3309) oder an die Schulen.

DRK-Kreisverband: Für die Ausstattung der Notunterkunft in Wedel ist zurzeit gesorgt. Gebraucht werden aber Menschen aus dem Kreis Pinneberg, die Ukrainisch-Deutsch übersetzen können. Wer dolmetschen kann und Zeit hat, vor Ort in Wedel bei der Kommunikation zu unterstützen, wendet sich bitte an Katrin von Ahn-Fecken vom DRK-Kreisverband. Mail-Kontakt: v.ahn-fecken@drk-kreisverband-pinneberg.de.

Stadt Pinneberg

Die Stadt Pinneberg bietet Informationen auf dieser [Website](#).

Die Evangelische Familienbildung in Pinneberg bietet ukrainischen Familien die Möglichkeit sich zu treffen und auszutauschen. Weitere Informationen erhalten Sie im Flyer, den Sie hier abrufen können: [LINK](#)

Stadt Barmstedt

Wer helfen möchte meldet sich bitte direkt bei der Migrationsbeauftragten Frau Zdravac unter [migrationsbeauftragte\[at\]barmstedt.de](mailto:migrationsbeauftragte[at]barmstedt.de), Mobil Nr. 015774530730

Es kann auch gern mitgeteilt werden, wer Arbeit anbieten kann oder über Sprachkenntnisse verfügt.

Wer Wohnraum, (keine Gästezimmer) zur Verfügung stellen kann, Betten, neue Matratzen, Kühlschränke oder Waschmaschinen hat, kann das dem Bereich Soziales mitteilen. Um alle Wohnungen auszustatten, fehlt es mittlerweile an diesen Dingen am meisten.

Ansprechpartner: Herr Gülck , [h.guelck\[at\]stadt-barmstedt.de](mailto:h.guelck[at]stadt-barmstedt.de), Tel: 681-180

Weitere Informationen der Stadt Barmstedt finden Sie [hier](#).

Stadt Schenefeld

Die Stadt Schenefeld stellt Informationen auf dieser [Website](#) zusammen.

Fragen zur Unterbringung, Unterstützung zur ersten Anbindung zu Asylbewerberleistungen (inkl. Krankenversicherung), Schulanmeldung etc.

Flüchtlingskoordinatorin: Leonie Orth, E-Mail: leonie.orth@stadt-schenefeld.de Tel. 040 830 37 150 Oder rathaus@stadt-schenefeld.de

Stadt Uetersen

Die Stadt Uetersen stellt Informationen auf dieser [Website](#) zusammen. Es gibt eine Spendenaktion für Sachspenden. Es werden außerdem weiterhin **Wohnungen** gesucht, aber auch **ehrenamtliche Dolmetscher** (ukrainisch oder auch russischsprachig). Die Angebote oder

auch weitere Fragen richten Sie bitte über das E-Mail-Funktionspostfach ukraine@stadt-uetersen.de

Stadt Elmshorn

Die Stadt Elmshorn bietet auf dieser [Website](#) Informationen zu Hilfsmöglichkeiten. Ein Auszug:

Wohnraum

Elmshorner*innen, die privaten Wohnraum für die Unterbringung zur Verfügung stellen wollen, können sich an das Amt für Soziales wenden: wohnhilfen@elmshorn.de

Das Amt für Soziales sammelt die Angebote und kommt bei der Aufnahme und Wohnraumversorgung von Geflüchteten zeitnah auf die Angebote zurück.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an das Team Wohnhilfen im Amt für Soziales der Stadt Elmshorn: wohnhilfen@elmshorn.de

Sprachmittlung

Das Amt für Soziales der Stadt Elmshorn hat bereits eine Vielzahl an ehrenamtlichen Angeboten erhalten, sodass derzeit keine weiteren Sprachmittler*innen gesucht werden.

Stadt Quickborn

Wenn auch Sie helfen möchten und vielleicht eine **Unterbringung für geflüchtete Mütter mit ihren Kindern oder auch für Einzelpersonen** anbieten können, dann füllen Sie bitte das [Kontaktformular](#) aus und Mitarbeiter*innen der Abteilung für Unterbringung der Stadt Quickborn nehmen unaufgefordert telefonisch oder per Mail Kontakt mit Ihnen auf. Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn die Rückmeldung nicht immer sofort erfolgen kann.

Wenn Sie **Sach- und Kleiderspenden** abgeben möchten, wenden Sie sich bitte an die Wohlfahrtsverbände, wie z. B. die Kleiderkammer des [DRK in Quickborn](#).

[Quickborn hilft e.V.](#) organisiert eine Spendenaktion für Geflüchtete aus der Ukraine.

Stadt Tornesch

Die Stadt Tornesch bietet auf dieser [Website](#) Informationen zur Hilfe.

Unterbringungsmöglichkeiten

Die Stadt Tornesch hält Unterkünfte für geflüchtete Menschen egal welcher Nationalität bereit. Wir möchten die behelfsmäßige Unterbringung in Turnhallen und Sammelunterkünften soweit wie möglich vermeiden. Unter der Telefonnummer 04122 9572 126 können sich Torneschnerinnen und Torneschner im hiesigen Ordnungsamt melden, die entweder Wohnraum an die Stadt vermieten oder Flüchtlinge aus der Ukraine privat bei sich aufnehmen wollen.

Herr Reinhold steht Ihnen unter den folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:

Sven Reinhold

Ordnungsamt Tornesch

Telefon 04122 9572-126

sven.reinhold@tornesch.de

Ehrenamtliche Unterstützungsangebote

Unsere Flüchtlings- und Ehrenamtsbeauftragte Brigitte Berger freut sich über jede Art von ehrenamtlichen Unterstützungsangeboten. Besonders gesucht sind derzeit Menschen mit ukrainischen und russischen Sprachkenntnissen, die sich als Sprachmittler oder Dolmetscher einbringen wollen.

Brigitte Berger
Ehrenamts- und Flüchtlingsbeauftragte
Telefon 04122 977110
Brigitte.Berger@Tornesch.de

Stadt Wedel

Die Stadt Wedel bietet auf dieser [Website](#) mehrsprachige Informationen.

Unterbringungsmöglichkeiten:

Unter der E-Mail-Adresse S.Koelln-Tietje@stadt.wedel.de können sich Wedelerinnen und Wedeler melden, die zum Beispiel der Stadt Unterbringungsmöglichkeiten anbieten wollen oder Geflüchtete privat bei sich aufnehmen wollen.

[Die Stadt Wedel hat wichtige Hinweise für Helfende zur \(nicht empfohlenen\) privaten Aufnahme von Geflüchteten unter diesem Link zusammengefasst.](#)

Ehrenamtliche Hilfsangebote:

Marta Litke von der Koordinierungsstelle Integration der Stadt Wedel freut sich über jede Art von ehrenamtlichen Unterstützungsangeboten. Besonders gesucht sind derzeit Menschen mit ukrainischen und russischen Sprachkenntnissen, die sich als Sprachmittler oder Dolmetscher einbringen wollen. Marta Litke ist zu erreichen per Telefon unter der Telefonnummer [04103 9154-81](tel:04103915481) und per E-Mail unter m.litke@vhs.wedel.de

(...)